

# Die indischen Epen und die Yoga-Wege der Bhagavad Gita

Seminar mit  
**Ela Thole,**

Mit der lebensnahen und bewegten Thematik der beiden großen Epen, dem Ramayana und Mahabharata, findet die hinduistische Tradition den Zugang zu einer handlungsbezogenen Spiritualität. Besonders die Bhagavadgita, die als komprimierter „Wissensteil“ die spirituelle Essenz des Mahabharata präsentiert, verdeutlicht wie keine andere indische Lehrschrift, dass Konflikte und Lebenskrisen wichtige Chancen für den inneren Fortschritt darstellen. Sie rückt die göttliche Realität in den Mittelpunkt des tagtäglichen Lebens und ermutigt zu einem Yoga, der sich im unmittelbaren Kontakt mit den Gegebenheiten des Alltags gestaltet. Die äußere Rahmenhandlung beschreibt die Belehrung des Kriegers Arjuna, der sich in einer schwierigen Situation als handlungsunfähig erlebt, durch seinen Freund, den Gott Krishna. Dieser erläutert, dass die geschickte Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des Lebens in einen breitgefächerten Yoga führt, der auf der Synthese mehrerer Yogawege beruht und das Handeln mit den spirituellen Aspekten des Daseins harmonisiert.



**Ela Thole**, geboren 1956 in Deutschland  
Studium der Germanistik und Biologie  
Sie lebt seit 1983 in Auroville, Südindien, im Weg des Integralen Yoga von Sri Aurobindo.  
Seit 1992 ist sie als Referentin für Yogaphilosophie und Integrale Spiritualität  
und betreut Studien- und Seminarreisen mit kulturgeschichtlicher und spiritueller Ausrichtung.

Termin: 18. – 20. Juni 2021

Ort: Yogaschule Nordbayern, Denisstr. 2, 90429 Nürnberg

Zeiten: Fr 17 – 20.15h  
Sa 9 – 18h  
So 9 – 13h

Seminargebühr: 180,- Euro

Anmeldung [https://yogaschule-nordbayern.de/anmeldung\\_seminare.html](https://yogaschule-nordbayern.de/anmeldung_seminare.html)